

# DAS GESCHÄFTSJAHR IM ÜBERBLICK

---



2017

## Kennzahlen

---

### Deckungsgrad



100 %

### Aktivversicherte



83 291

### Performance



9 %

### Rentenbeziehende



35 540

### Anlagevermögen



33 Mrd. CHF

### Zinssatz ab Mitte 2018



2 %

### Vermögensverwaltungskosten



0,16 %

### Versichertenverwaltungskosten



115 CHF

(Durchschnitt gemäss

Swisscanto PK-Studie: 0,49 %)

(Durchschnitt gemäss

Swisscanto PK-Studie: 337 CHF)



«Es freut mich sehr, dass die aktiven Versicherten nach einer langen Durststrecke jetzt mit einer verdoppelten Verzinsung vom guten Geschäftsergebnis der BVK profitieren können.»

Zürcher Regierungsrat Ernst Stocker

## Editorial

---



Die BVK hat ihre finanzielle Stabilität im Geschäftsjahr 2017 weiter stärken können. Der Deckungsgrad konnte markant um gut 7 Prozentpunkte auf 100% gesteigert werden. Die auf dieser Basis reglementarisch vorgegebenen Leistungsverbesserungen kommen allen Aktivversicherten zugute: Ihre Sparguthaben werden nämlich ab Mitte 2018 für mindestens 1 Jahr zu 2% verzinst. Dies ist doppelt so hoch wie der gesetzliche Zins. Damit profitieren Aktivversicherte zum ersten Mal seit 16 Jahren von gleich hohen Zinsen wie die Rentenbeziehenden, wobei Rentenbeziehende, die vor 2017 in Pension gingen, weiterführende Zinsgarantien zugesichert bekamen.

Mit 9% erwirtschaftet die BVK, auch im Vergleich zu anderen Pensionskassen, eine sehr gute Anlageperformance (Branchendurchschnitt gemäss UBS-Barometer: 7,3%). Damit konnten wir die langfristig positive finanzielle Entwicklung weiter fortführen. Insgesamt erwirtschaftete die BVK während der vergangenen fünf Jahre eine überdurchschnittliche jährliche Performance von 5,5% (Durchschnitt gemäss UBS-Barometer: 5,2%).

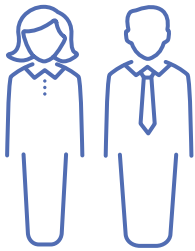
**Thomas R. Schönbacher**  
Vorsitzender  
der Geschäftsleitung

**Lilo Lätzsch**  
Vizepräsidentin  
des Stiftungsrates

**Bruno Zanella**  
Präsident  
des Stiftungsrates

## Kunden

### Anzahl BVK-Versicherte



Total 2017: **118 831**

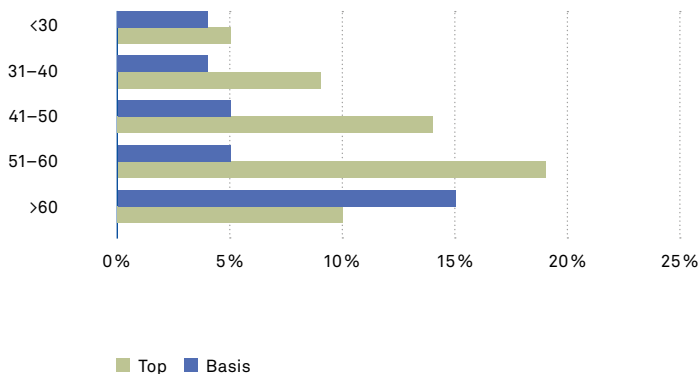
**+** Zunahme gegenüber Vorjahr: **2,8%**

### Vorsorge optimieren mit persönlicher Beitragswahl

Insgesamt haben 14 649 Personen eine Beitragsvariante gewählt. In nahezu allen Alterskategorien wurde häufiger «Top» als «Basis» gewählt. Besonders erfreulich ist, dass auch viele junge Versicherte sich für die Beitragsvariante «Top» mit höheren Sparbeiträgen entschieden haben. Denn

damit wächst das Guthaben auf ihrem persönlichen BVK-Sparkonto schneller – was sich wiederum positiv auf ihre späteren Altersleistungen auswirkt. Die untenstehende Grafik zeigt, wie viel Prozent der Versicherten einer Alterskategorie «Top» respektive «Basis» gewählt haben.

### Verteilung der Beitragswahl «Top» und «Basis» nach Alterskategorie



# Attraktivität der BVK im Markt

## Attraktive Vorsorge für die gesamte Schweiz

Die BVK verfügt im Vergleich mit anderen Pensionskassen über eine sehr vorteilhafte Risiko- und Versichertenstruktur. Um diese auch langfristig sichern zu können, hat sich die BVK neu auf dem Markt positioniert und einige rechtliche Grundlagen angepasst.

Neu kann die BVK für Arbeitgeber aus der ganzen Schweiz die Personalvorsorge betreiben – ein Bezug zum Kanton Zürich ist keine Voraussetzung mehr. Gerade für grosse Arbeitgeber der Branchen Gesundheit, Bildung und Verwaltung ist die BVK besonders

attraktiv. Sie ist aber generell offen für Neuanhänge, sofern diese im Gesamtinteresse der Kasse bzw. ihrer Versicherten und der angeschlossenen Arbeitgeber sind.

Zusätzlich erweitert die BVK ihren bestehenden Vorsorgeplan, welcher sich durch hohe Sparbeiträge und gute Leistungen im Alter, bei Invalidität und Tod auszeichnet, mit zwei neuen Vorsorgelösungen. Die angeschlossenen Arbeitgeber können den Vorsorgeplan ab sofort mit diesen neuen Zusatzleistungen ergänzen.

Weiterführende Informationen zur Zusatzvorsorge finden Sie unter [www.bvk.ch/gesamtvorsorge](http://www.bvk.ch/gesamtvorsorge) oder [www.bvk.ch/ergaenzungsvorsorge](http://www.bvk.ch/ergaenzungsvorsorge)

## Versicherte Lohnbestandteile

### 1. Säule (AHV)

Maximale AHV-Rente:  
28 200 CHF

### 2. Säule (BVG): Die Leistungen der BVK

Hauptvorsorge	Gesamtvorsorge	Ergänzungsvorsorge
Versicherter Lohn in der Hauptvorsorge		Lohnbestandteile ab 126 900 CHF
Abzüglich des Koordinationsabzugs	Versicherung des Koordinationsabzugs von 24 675 CHF	

## Vorsorge

---

### Zinserhöhung für Aktivversicherte

Weil per Ende 2017 der Deckungsgrad über 100 % liegt, wird das Sparguthaben der Aktivversicherten ab 1. Juli 2018 für mindestens zwölf Monate zu 2% verzinst. Die Rahmenbedingungen für die Erhebung von Sanierungsbeiträgen respektive für die Gewährung von Leistungsverbesserungen sind klar im Vorsorgereglement der BVK geregelt. Damit kann die finanzielle Stabilität der Kasse sichergestellt werden und die Entscheidungen der BVK betreffend Leistungsverbesserungen sind für die Kunden

besser nachvollziehbar sowie berechenbar. Dank dem guten Geschäftsergebnis werden die Sparguthaben ab Mitte 2018 doppelt so hoch verzinst.

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis des vorhandenen Vermögens zu den Verpflichtungen gegenüber den Versicherten. Per 31. Dezember 2017 betrug der versicherungstechnische und somit massgebende Deckungsgrad 100 % (1.1.2017: 92,6%).

**«Dank dem guten Geschäftsergebnis werden die BVK-Sparguthaben doppelt so hoch verzinst.»**

# Vorsorge

## Gleichbehandlung der Generationen

Die Gleichbehandlung der Rentenbeziehenden und der versicherten Arbeitnehmenden ist ein wichtiger Grundsatz der BVK. Durch die Erhöhung des Zinssatzes ist diese ab Mitte 2018 gegeben.

Bereits heute hat die BVK im Vorsorgereglement geregelt, dass ab einem Deckungsgrad von 115% zusätzliche Leistungsverbesserungen je nach Jahrgang auch für Rentenbeziehende gewährt werden. Ein jahrgangsab-

hängiges Modell schafft Fairness zwischen den Rentnergenerationen: Rentenbeziehende, deren Rente mit einem tieferen Umwandlungssatz berechnet wurde, erhalten zuerst Zusatzleistungen. Danach folgen diejenigen Rentenbeziehenden, die zu besseren Konditionen, sprich mit einem höheren Umwandlungssatz, in den Ruhestand traten.

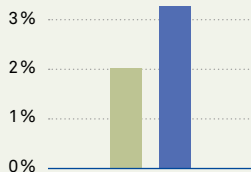
Detaillierte Informationen unter [www.bvk.ch/leistungsverbesserung](http://www.bvk.ch/leistungsverbesserung)

### Die Gewährung allfälliger Leistungsverbesserungen

#### Aktueller Deckungsgrad

**100%**

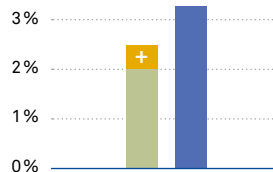
Die Sparguthaben der Arbeitnehmenden und der Rentenbeziehenden mit Pensionszeitpunkt ab 2017 werden tiefer verzinst als jene früherer Rentenbeziehender.



#### Falls Deckungsgrad erstmalig über

**115%**

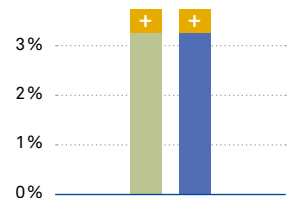
Jene Versicherten mit tiefer verzinsten Sparguthaben profitieren zuerst von Leistungsverbesserungen.



#### Falls Deckungsgrad für mehrere Jahre über

**115%**

Wenn aufgrund gewährter Leistungsverbesserungen die Verzinsung über mehrere Jahre hinweg effektiv gleich ausfällt, profitieren auch frühere Rentenbeziehende von Leistungsverbesserungen.



- Verzinsung Arbeitnehmende und Rentenbeziehende ab 2017
- Verzinsung Rentenbeziehende zwischen 2013 und 2017
- Leistungsverbesserungen

(Hinweis: stark vereinfachte Darstellung)

# Anlagen

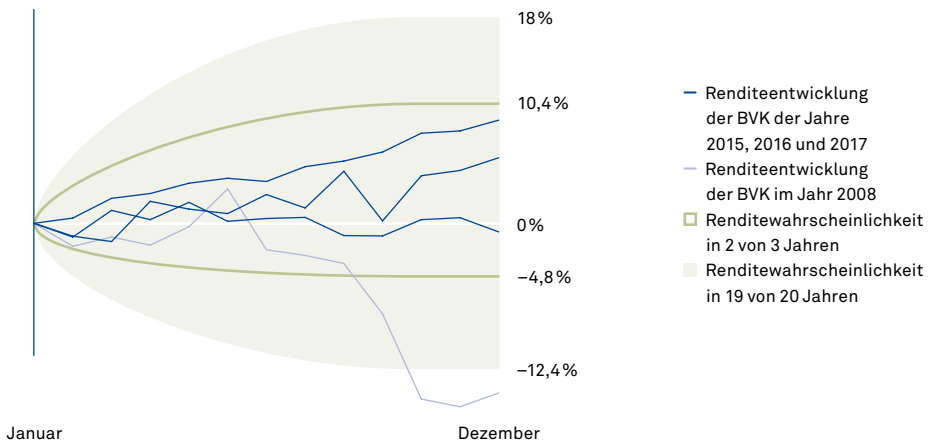
## Kapitalanlagen 2017

Nach zehn Jahren scheint sich die Weltwirtschaft dank einer expansiven Geldpolitik endgültig von der Finanzkrise erholt zu haben. Die gute Wirtschaftslage führte zu allgemein steigenden Unternehmensgewinnen. Von diesem Anlageumfeld profitierten vor allem die Aktienmärkte. Mit einer strategischen Aktienquote von 33% konnte das Anlageportfolio der BVK von diesen Entwicklungen profitieren. Die sehr erfreuliche Anlagerendite von 9% resultiert entsprechend vor allem aus den Aktienpositionen. Aufgrund des bewährten, prognoseneutralen und regelbasierten Anlageprozesses lag die Aktienquote im Schnitt über dem Strategiewert, woraus im Vergleich zur Strategievorgabe (Benchmark) eine Outperformance von 0,6% resultiert.

## Anlagerisiken und -chancen

Die Renditen von risikobehafteten Anlagen wie Aktien unterliegen naturgemäss grösseren Schwankungen. In eher stabilen Börsenjahren schwanken die Anlageerträge gemäss dem statistischen Erwartungswert im Bereich von -4,8% bis +10,4%. Die nachfolgende, stark vereinfachte Abbildung verdeutlicht diesen Sachverhalt. Langfristig sollte sich die BVK-Rendite in 2 von 3 Jahren im Bereich von -4,8% bis +10,4% bewegen, wie dies für 2011–2017 der Fall war. Dies bedeutet aber auch, dass statistisch dargestellt die Rendite in 1 von 6 Jahren deutlich weniger als -4,8% betragen kann, wie 2008, dem Jahr der Finanzkrise. Aufgrund der langfristig ausgerichteten Strategie können diese Kapitalmarktrisiken für eine langfristig höhere Rendite bewusst in Kauf genommen werden.

## Statistische Schwankungen der Anlageerträge gemäss aktueller Anlagestrategie





# Anlagen

## Immobilienanlagen gut positioniert

Im Geschäftsjahr 2017 fokussierte die BVK erneut auf die Wertschöpfung mit Projektentwicklungen, wie etwa mit dem Bau von gemischt genutzten Siedlungen.

Die BVK hat im Berichtsjahr zudem ihre Vermietungsaktivitäten intensiviert und auch für bestehende Bürogebäude sehr langfristig ausgerichtete Mietverträge, teils mit Staatsbetrieben ausserhalb des Kantons Zürich, abschliessen können. Der Leerstand konnte trotz schwierigem Marktumfeld von 7,6% auf 5,5% reduziert werden.

## Immobilienprojekte

Unmittelbar beim Bahnhof Hagen in St. Gallen entsteht an guter Lage eine moderne Siedlung mit 147 Mietwohnungen. Die behindertengerechte Siedlung «Bernhardswies» erfüllt Minergiestandards und stellt für die BVK eine nachhaltige Investition dar. Auch bei der Siedlung «my cocoon» im Glattpark in Opfikon ZH wurden bereits vor Fertigstellung rund 100 der insgesamt 118 Wohnungen erfolgreich vermietet.

Zudem sind weitere Bauprojekte an sehr guten Lagen in St. Gallen, Winterthur, Regensdorf, Kriens und Zürich in Planung.



«my cocoon», Opfikon (Glattpark)



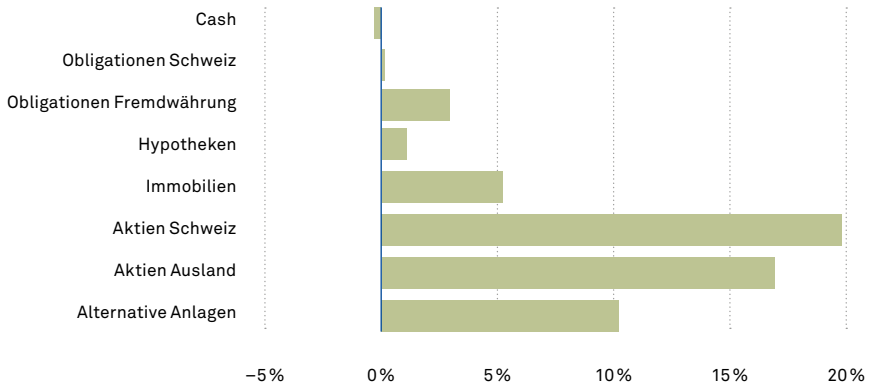
«my cocoon», Opfikon (Glattpark)



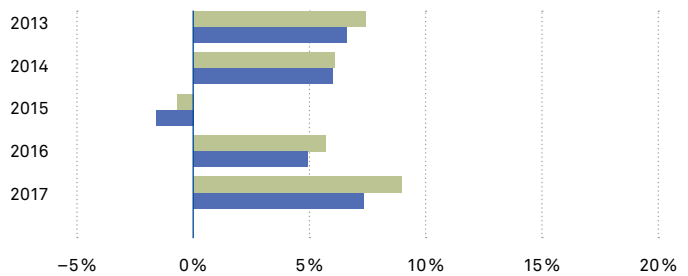
«Bernhardswies», St. Gallen

# Anlagen

## Performance nach Anlagekategorie im Jahr 2017



## Überdurchschnittliche Performance über 5 Jahre



■ Performance BVK ■ Branchendurchschnitt gemäss UBS

# Verwaltungskosten

## Versichertenverwaltungs-kosten

Die Versichertenverwaltungs-kosten auch im vergangenen Jahr erneut ge-senkt werden. Für die Verwaltung wurden pro versicherte Person lediglich 115 CHF ausgegeben. Dieses Kostenniveau ist auch im Vergleich zum Branchendurchschnitt (337 CHF gemäss Swissscanto PK-Studie 2017) sehr tief.

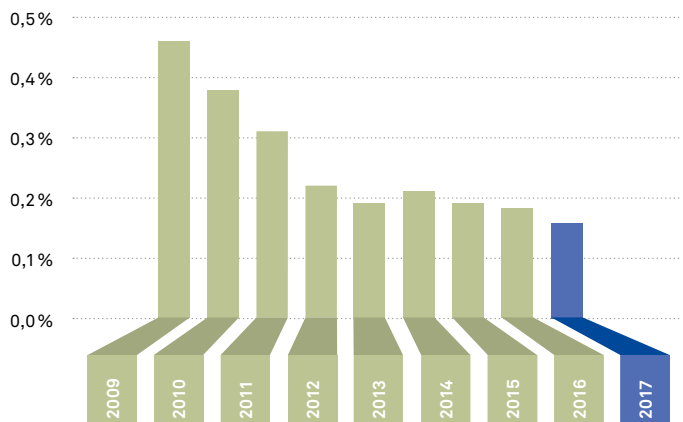
## Vermögensverwaltungs-kosten

Die BVK betrachtet Vermögensverwaltungs-kosten als Bestandteil der Rendite und folgt dem Grundsatz, dass ein gesparter Franken ein verdierter Franken ist. Aufgrund ihrer

Einkaufsmacht konnte die BVK die jährlichen Vermögensverwaltungs-kosten seit 2009 von 0,46% auf aktuell 0,16% senken. Das be-deutet, dass pro 100 CHF Vorsorgevermögen nur 16 Rappen für die Vermögensverwaltung anfallen. Diese Kostensenkung von über 65% entspricht jährlich wiederkehrenden Kosteneinsparungen von rund 101 Mio. CHF oder einer Zusatzrendite von 0,3%.

Die BVK schneidet damit auch im Bran-chenvergleich sehr gut ab (Branchendurch-schnitt bei 0,49% gemäss Swissscanto PK-Studie 2017).

## Entwicklung der Vermögensverwaltungs-kosten



## Bilanz

Aktiven	31.12.2017		31.12.2016	
	in CHF	in %	in CHF	in %
Geld und Geldmarktanlagen	1 016 885 501	3,1	981 394 366	3,2
Obligationen in CHF	5 457 004 311	16,6	5 060 081 497	16,6
Fremdwährungsobligationen	6 024 530 196	18,3	5 702 831 263	18,7
Hypotheken	1 258 738 539	3,8	993 631 534	3,3
Aktien Schweiz	3 005 849 596	9,1	2 553 995 125	8,4
Aktien Ausland	8 593 681 661	26,2	8 026 389 932	26,4
Alternative Anlagen	1 973 995 479	6,0	1 706 282 154	5,6
Immobilien Schweiz	5 052 005 768	15,3	4 902 829 911	16,1
Immobilien Ausland	531 621 036	1,6	503 280 333	1,7
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>32 914 312 087</b>	<b>100,0</b>	<b>30 430 716 115</b>	<b>100,0</b>
Sonstige Aktiven	136 057 523		127 816 397	
Aktive Rechnungsabgrenzung	981 881		18 591 469	
<b>Total Aktiven</b>	<b>33 051 351 491</b>		<b>30 577 123 981</b>	
<b>Passiven</b>				
Vorsorgekapital Aktivversicherte	15 317 005 649		14 306 434 011	
Vorsorgekapital Rentner/-innen	17 074 761 000		14 283 737 000	
Verbindlichkeiten	2 299 573 12		3 319 04 184	
Rückstellungen	4 265 627 32		1 823 717 935	
Wertschwankungsreserven / Unterdeckung	3 064 798		-168 669 149	
<b>Total Passiven</b>	<b>33 051 351 491</b>		<b>30 577 123 981</b>	

## Betriebsrechnung

	2017	2016
	in CHF	in CHF
Beiträge und Einlagen	1 566 516 029	1 491 883 672
Eintrittsleistungen	521 562 345	552 771 731
Vorsorgeleistungen	-1 302 561 961	-1 207 584 853
Austrittsleistungen	-858 923 881	-674 837 022
Bildung Vorsorgekapital und Rückstellungen	-2 448 569 430	-816 384 427
Sicherheitsfonds	-3 056 429	-2 949 115
<b>Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil</b>	<b>-2 525 033 327</b>	<b>-657 100 014</b>
Ergebnis aus Finanzanlagen	2 760 174 108	1 685 575 129
Aufwand Kapitalanlagen	-37 328 415	-39 599 739
Aufwand Immobilienanlagen	-13 914 921	-11 850 088
<b>Ergebnis aus Vermögensanlagen</b>	<b>2 708 930 772</b>	<b>1 634 125 302</b>
Verwaltungsaufwand	-13 660 726	-13 524 641
Sonstiger Ertrag	1 497 228	1 548 952
<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss</b>	<b>171 733 947</b>	<b>965 049 599</b>

# Organisation und Führungsorgane

---

## Geschäftsleitung

**Thomas R. Schönbächler**  
Vorsitzender der Geschäftsleitung

**Florian Küng**  
Leiter Finanzen und Support

**Jürg Landolt**  
Leiter Vorsorge Service

**Stefan Schädle**  
Leiter Real Estate Management

**Adrian Wipf**  
Leiter Asset Management



Die Geschäftsstelle vollzieht die Beschlüsse des Stiftungsrates und der Ausschüsse. Sie besorgt die laufenden Geschäfte der BVK, ist verantwortlich für die operative Führung aller Geschäftsbereiche und vertritt die BVK nach aussen.

# Organisation und Führungsorgane

## Stiftungsrat

### Arbeitnehmervertretung

**Lilo Lätzsch**

Vizepräsidentin des Stiftungsrates  
und Präsidentin Prüfungs- und  
Personalausschuss

**Calista Fischer**

**Markus Fuchs**

Mitglied Prüfungs- und  
Personalausschuss

**Stefan Giger**

**Bernhard Hutter**

Mitglied Anlageausschuss

**Arialdo Pulcini**

Präsident Anlageausschuss

**Nicole Schönbächler**

Vizepräsidentin Vorsorgeausschuss

**Guido Suter**

Mitglied Anlageausschuss

**Irene Willi**

Mitglied Vorsorgeausschuss

### Arbeitgebervertretung

**Bruno Zanella**

Präsident des Stiftungsrates  
und Vizepräsident Prüfungs-  
und Personalausschuss

**Rudolf Bertels**

Präsident Vorsorgeausschuss

**Daniel Dubach**

Mitglied Anlageausschuss

**Gisela Kessler-Berther**

**Hugo Keune**

Mitglied Anlageausschuss

**Dr. Annette Lenzlinger**

Mitglied Prüfungs- und  
Personalausschuss

**Dr. Hubert J. Rüegg**

Vizepräsident Anlageausschuss

**Brigitte Schmid**

Mitglied Vorsorgeausschuss

**Felix Uhlmann**

Der Stiftungsrat ist das oberste Organ der BVK. Er bestimmt die strategischen Ziele und Grundsätze der BVK. Er legt die Organisation der BVK fest, sorgt für die finanzi-

elle Stabilität und überwacht die Geschäftsführung. Im Mai 2017 haben die Versicherten den Stiftungsrat für eine Amtsperiode von vier Jahren neu gewählt.

# Haben Sie Fragen?

---

## **Angestellte des Kantons und von Bildungsinstitutionen**

**(ohne Schulgemeinden) kontaktieren uns unter:**

058 470 45 45, [vorsorge-kanton@bvk.ch](mailto:vorsorge-kanton@bvk.ch)

## **Alle anderen Angestellten unter:**

058 470 44 44, [vorsorge@bvk.ch](mailto:vorsorge@bvk.ch)

## **Bei Fragen zu Hypotheken kontaktieren Sie uns unter:**

058 470 45 66, [hypotheiken@bvk.ch](mailto:hypotheiken@bvk.ch)

## **Bei Fragen zu Mietwohnungen unter:**

058 470 47 00

Der detaillierte Geschäftsbericht wird auf der Webseite der BVK ([www.bvk.ch](http://www.bvk.ch)) publiziert. Aus ökologischen Gründen stellen wir diesen grundsätzlich nur als PDF zur Verfügung.

## **Impressum**

BVK | Obstgartenstrasse 21 | 8090 Zürich

[bvk@bvk.ch](mailto:bvk@bvk.ch) | [www.bvk.ch](http://www.bvk.ch)

The logo for BVK, consisting of the letters 'BVK' in a bold, blue, serif font.